

iStock/1038543134

Warum heiraten?

Eine glückliche Ehe ist besser als eine Billion Euro. Erfahren Sie warum.(Transkript: Der Schlüssel Davids)

- Gerald Flurry
- 22.03.2021

nlängst hat eine bekannte Filmschauspielerin, die fünf oder sechs Ehen und viele Affären hinter sich hatte, sich darüber geäußert und öffentlich erklärt:

"Liebe bedeutet gar nichts." Und natürlich meinte sie damit die romantische Liebe, und diese war einfach "nichts". Nach alledem hat es sie nicht so glücklich gemacht, wie sie es erhofft hatte, weil sie gegen unerbittliche Gesetze verstieß, unsichtbare Gesetze, die – wenn man sie bricht – dazu führen können, dass man eine sehr schlechte Ehe oder mehrere Ehen hat oder – wenn man sie befolgt – eine sehr gute, großartige, fantastische Ehe hat.

Es gab auch ein anderes Beispiel, das eines Milliardärs, der sagte, er würde sein ganzes Vermögen für eine einzige glückliche Ehe geben, nur für eine einzige.

Nun, ich kann Ihnen sagen, eine glückliche Ehe ist für Sie und für uns alle viel mehr wert als eine Milliarde oder eine Billion Euro und das können wir beweisen. Es ist wirklich so. Aber es gibt, ich wiederhole, unerbittliche Gesetze, die unsichtbar sind, die die Menschen nicht sehen können. Aber man kann ALLES Geld der Welt nehmen und man kann damit keine glückliche Ehe kaufen. Ist das nicht erstaunlich, dass wir in all diesen Jahren die wir gelebt haben, keine glückliche Ehe in vielen der Ehen, die wir heute sehen, finden können.

Herbert Armstrong hat bewiesen, dass man einfach eine unfassbar wunderbare Ehe haben kann, die wunderbarste Ehe, die man sich vorstellen kann, wenn man tut, was in seiner Broschüre steht, und es basiert natürlich auf der Bibel.

Aber lassen Sie mich Ihnen ein Zitat aus seiner Broschüre Warum heiraten? vorlesen und am Ende dieser Sendung bieten wir Ihnen diese Broschüre kostenlos an. Alle unsere Literatur ist absolut kostenlos.

Beachten Sie jetzt dieses Zitat, er schrieb: "Es gibt für den Menschen in diesem physischen Leben wohl keinen größeren Segen als eine glückliche Ehe; eine Ehe, die auf wahre Liebe, auf Achtung, Aufrichtigkeit und Treue gegründet ist. Das gilt besonders dann, wenn heranwachsende Kinder da sind, die man liebevoll umsorgen und im Geist der Lehre Jesu Christi erziehen kann." Und er fragte: "Können Sie diese großartige Wahrheit ermessen?" Gute Frage!

Wenn ich von "unerbittlichen Gesetzen" spreche, meine ich damit Gesetze, die Ergebnisse bringen – Segen oder Fluch. Aber ich möchte das mit einem Zitat untermauern, damit Sie verstehen, was ich meine. "Unerbittlich" bedeutet laut dem Websters Wörterbuch: "nicht beeinflussbar durch Überredung oder Flehen; zweitens: kann nicht abgeändert werden, entzieht sich der Kontrolle." Es sind Gesetze, die man nicht ändern kann. Man hat keine Kontrolle darüber. Man kann ihnen nicht Einhalt gebieten. Das ist es, worüber wir sprechen. Es gibt Gesetze, es gibt Regeln, um eine glückliche Ehe zu führen und zu erhalten.

Deshalb möchte ich heute diese Broschüre durcharbeiten und mit Ihnen darüber reden und mit Ihnen einige der Höhepunkte teilen und Sie hoffentlich dazu bringen, die Broschüre zu bestellen, wenn Sie diese noch nicht haben, denn darin wird uns genau erklärt, wie wir diese großartige, höchst hervorragende Ehe und Familie haben können. Aber es steht alles direkt in Ihrer eigenen Bibel und Sie können es überprüfen, und zwar im Alten Testament und im Neuen Testament. Und vor allem

können Sie das in Ihrem eigenen Leben auf die Probe stellen und beweisen, wenn Sie das tun, wozu diese Broschüre Sie anleitet und das alles – ich wiederhole – basiert auf der Bibel. Sie können es selbst überprüfen und Sie können es beweisen, indem Sie es einfach tun und dann das haben, was schlichtweg das Größte ist, was Sie in diesem Leben haben können. Das ist es wirklich.

Herr Armstrong schreibt am Anfang des Buches: "Sollte die Ehe nun ... zum Untergang verurteilt sein?" Und er wollte den Ursprung der Ehe aufzeigen. Wissen Sie etwas über den Ursprung der Ehe? Das alles ist sehr aufschlussreich, und was ich Ihnen sage, wird offen gesagt von der Wissenschaft, von der Religion und dem Bildungswesen dieser Gesellschaft übersehen. Das wird tatsächlich einfach übersehen, und das ist wesentlich tiefgründiger, als Sie sich vorstellen können und es ist aus diesem Grund, dass Sie sich diese Broschüre besorgen und sie lesen und studieren müssen. Und ich kann Ihnen versichern, es wird JEDEN auf dieser Erde inspirieren, der diese Broschüre liest und sie mit einem offenen Geist studiert. Das erkläre ich Ihnen.

Heutzutage gehen Ehen nicht nur in die Brüche, sondern auch der Brauch selbst wird ernsthaft in Frage gestellt. Und ich bin sicher, vor 60 oder 70 Jahren hätte NIEMAND die Institution der Ehe in Frage gestellt, aber man tut es heute. Ist sie überholt?

Dient die Ehe wirklich einem Zweck? Oh ja, das tut sie, und zwar jenseits dessen, was Sie sich überhauptvorstellen können. Ganz sicher tut sie das. Und hier ist, was Herr Armstrong schrieb: "Wie und wann entstand die Institution der Ehe überhaupt? So seltsam es scheinen mag", beachten Sie das, "so seltsam es scheinen mag, die "Fachwelt" – Psychologen, Soziologen, Ärzte, Wissenschaftler und Pädagogen – wissen es nicht! Die überwiegende Mehrheit dieser "Fachleute" glaubt an die Evolutionstheorie." Sie wissen es nicht! "Die überwiegende Mehrheit dieser "Fachleute" glaubt an die Evolutionstheorie." Das ist allerdings eine schockierende Aussage. Was denken Sie darüber, dass diese "Fachleute" den Ursprung der Ehe nicht kennen? Ist das nicht schockierend? Sie haben keine Ahnung, wo die Ehe ihren Anfang nahm! Und es geht alles zurück auf deren Evolutionstheorie, die die Wahrheit über den Ursprung der Ehe wegnimmt. Sie zerstört diese Wahrheit und auf diese Weise werden sie nie wissen, was der Ursprung der Ehe ist, bis sie von der Evolutionstheorie wegkommen. Die Bibel erörtert, wann und warum die Institution der Ehe ihren Anfang genommen hat; sie sagt Ihnen alles darüber und Sie können es sehr deutlich ersehen. Aber Herr Armstrong sagte nur: Schauen Sie, was ich gerne möchte dass Sie tun – er versucht nicht, jemanden zu irgendetwas zuzwingen, er sagte nur, ich möchte, dass Sie dieses Thema durchdenken Ich meine, er sagt einfach mit Nachdruck, dass dies die die die Nahrheit" der Bibel ist, und doch verstehen die Leute dies nicht. Sie wissen nicht einmal, woher sie stammt, und das ist in der Tat befremdlich.

Hier ist ein weiteres Zitat. "Hier stellt sich nun die entscheidende Frage: Ist es nicht irrational, dass die Wissenschaft die Evolutionstheorie nie"NIEMALS, "bewiesen hat und dennoch nicht bereit ist, sie infrage zu stellen, sondern an ihr festhält wie an einem Glauben?" Stimmt das? Nun, Sie wissen, dass es so ist, wenn Sie nur

ein wenig Ahnung über die Gelehrtenwelt haben. Das ist meistens, was sie glauben; die meisten von ihnen glauben es.

Und er fragt: "Und das, obwohl sie die Beweise für die Existenz eines allwissenden Wesens – des Schöpfergottes – nie widerlegen konnte? Dennoch, von wenigen Ausnahmen abgesehen, weigern sich die Wissenschaftler, die Möglichkeit des Übernatürlichen auch nur in Betracht zu ziehen." Ist das nicht seltsam, dass sie weiterhin so viel Vertrauen in etwas haben, das eine Theorie ist und immer eine Theorie bleiben wird? Sie können sie niemals beweisen, und sie können die Existenz des Schöpfergottes niemals widerlegen. Niemals können sie die Evolutionstheorie beweisen, und Sie können das glauben, weil die Bibel es ganz klar macht.

Aber dies ist nur für jene geschrieben, die bereit sind, es in Betracht zu ziehen, und ich weiß, dass es eine ganze Reihe von Menschen gibt, die dassicht wollen; ich verstehe das. Aber diese wunderbaren Wahrheiten müssen verstanden werden wie nichts sonst.

Aber ich möchte nur einiges davon durchgehen, und Herr Armstrong spricht hier über ein paar Schriftstellen, wo dies klar erklärt wird, und man muss es nicht interpretieren. Es ist einfach da, für jeden zu sehen und zu verstehen. Es ist nicht schwer, dies zu verstehen.

Beachten Sie, wir beginnen mit Jesaja 45, Vers 5. Gott sagt: "Ichbin der Herr, und sonst keiner mehr, kein Gott ist außer mir..." Dies sagt der Eine Gott. Nun, das ist eine ziemlich klare Aussage. Er fordert jeden heraus, der es mit Ihm aufnehmen will. Er sagt: "Es gibt keinen Gott außer mir."

In Vers 23 sagt Er: "Ich habe bei mir selbst geschworen, und Gerechtigkeit ist ausgegangen aus meinem Munde, ein Wort, bei dem es bleiben soll: Mir sollen sich alle Knie beugen..." So wird Gott, bevor das alles vorbei ist, dafür sorgen, dass sich jedes Knie beugt, auch das der Atheisten und Agnostiker. Er sagt in dieser Schriftstelle, dass er ihnen die Knochen wird und sie dazu bringt, sich zu beugen und zuzugeben, dass es einen Gottsibt, und es gibt einen großen Gott, der alles kontrolliert, was Er will.

Jesaja 46, 10: "Ich habe von Anfang an verkündigt, was hernach kommen soll,"ich bin dieser Gott, sagt Er, "und vorzeiten, was noch nicht geschehen ist. Ich sage: was ich beschlossen habe, geschieht, und alles, was ich mir vorgenommen habe, das tue ich."

(Vers 11) "... wie ich's gesagt habe, so lasse ich's kommen; was ich geplant habe, das tue ich auch." Die Moffat-Übersetzung sagt: "Überlegt!" Lassen Sie mich Ihnen die Verse 20 bis 24 (von Jesaja 41) vorlesen. "Damit man zugleich sehe und erkenne und merke und verstehe: Des HERRN Hand hat dies getan, und der Heilige Israels hat es geschaffen." Nun, das ist eine echte Herausforderung für all jene, die dem nicht zustimmen. "Bringt eure Sache vor, spricht der HERR; sagt an, womit ihr euch verteidigen wollt, spricht der König in Jakob. Sie sollen herzutreten und uns verkündigen, was kommen wird. Verkündigt es doch, was früher geweissagt wurde, damit wir darauf achten! Oder lasst uns hören, was kommen wird, damit wir rekennen, dass es eintrifft! Verkündigt uns, was hernach kommen wird, damit wir rekennen, dass ihr Götter seid! Wohlan, tut Gutes oder tut Schaden, damit wir uns verwundern und erschrecken! Siehe, ihr seid nichts und euer Tun ist auch nichts…" Nun, was für eine Feststellung von Gott! Sieht man sich die biblischen Prophezeiungen an, so war das vor 1900 bis 2500 Jahren, und diese Prophezeiungen, von Gott über jede größere Stadt auf der Welt und über jede Nation der damaligen Zeit gemacht, haben sich alle erfüllt, jede einzelne Prophezeiunge.

Gott sagt in Jesaja 40, in den Versen 15 bis 18, (15) "Siehe, die Völker sind geachtet wie ein Tropfen am Eimer", (17) "Alle Völker sind vor ihm wie nichts und gelten ihm als nichtig und eitel." (18) "Mit wem wollt ihr denn Gott vergleichen?" Nun, das sind einige der stärksten Aussagen, die Sie je in Ihrem Leben lesen werden.

Und Herr Armstrong fährt fort zu sagen: Lesen Sie das und interpretieren Sie es nicht Lesen Sie es einfach! Sie brauchen es nur zu lesen und zu glauben! Denn es steht genau da in Ihrer Bibel, wenn Sie sich bewiesen haben, dass es Gottes inspiriertes Wort IST – was Sie auch leicht beweisen können.

Weiter heißt es: "Im allerersten Kapitel der Bibel offenbart unser Schöpfer den überwältigenden Unterschied zwischen tierischer und menschlicher Fortpflanzung. Lesen Sie den Schöpfungsbericht einmal, ohne ihn zu interpretieren; auch ich werde das nicht tun! Nehmen wir ihn einfach so, wie es geschrieben steht: "Und Gott schuf große Walfische und alles Getier, das da lebt und webt, davon das Wasser wimmelt, ein jedes nach seiner Art, und alle gefiederten Vögel, einen jeden nach seiner Art. ... Vieh, Gewürm und Tiere des Feldes, ein jedes nach seiner Art. Und es geschah so. Und Gott machte die Tiere des Feldes, ein jedes nach seiner Art, und das Vieh nach seiner Art... (1. Mose 1, 21-25)."

So ist das also. Das ist keine Evolution. Ich sage Ihnen, wenn Sie in Ihre Bibel blicken, wird darin die Evolution tatsächlich widerlegt. Aber glauben nicht die meisten unserer Gelehrten genau das Gegenteil? Und auch unsere religiösen Leute und unsere Pädagogen? Aber es ist nicht das, was Gott sagt. Und Er fordert JEDEN heraus, Er sagt, dass Er eines Tages sogar deren Knie in ihrer Rebellion beugen wird, wenn sie sich weigern, dies zu sehen, weil es so offensichtlich ist, und wir müssen es mit Gottes Augen sehen.

Jetzt die Verse 26 und 27 – das hier ist jetzt anders. Er redet über den Menschen, das ist anders als bei den Tieren. Wir sind keine Tiere, sagt Gott. "Und Gott sprach: Lasset uns Menschen machen, ein Bild das uns Gleich sei…" das heißt, nach dem Charakter Gottes; das kommt gleich nachdem der Mensch erschaffen wurde. Und weiter sagt es: "... zu Seinem Bild bzw. nach Seinem Aussehen ..." Mit anderen Worten, wussten Sie, dass wir wie Gott aussehen? Tiere sehen nicht aus wie Gott, aber wir sehen aus wie Gott, haben Gesichtszüge wie Er, Hände, Augen, Ohren, all das. Lassen Sie mich weitermachen mit dem Vers 27: "Und Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde ..." Das widerlegt also die Theorie, dass der Mensch das höchste Wesen der Tiere ist ... Das ist nicht das, was die Bibel sagt, und wir entwickelten uns nicht aus einem niedrigeren Säugetier. Das ist nicht geschehen!

Und das alles hängt sehr eng mit Ehe und Familie zusammen. Gott ist eine Familie! Das Wort 'Gott' hier ist Elohim, was eine Bedeutung hat wie Familie oder Kirche. Gott ist eine Familie! Es gibt einen Vater und es gibt einen Sohn. Warum werden sie 'Vater' und 'Sohn' genannt? Weil sie eine Familie sind, und sie werden viele Söhne zur Herrlichkeit bringen, heißt es.

Betrachtet man die Engel so sieht man, dass diese nicht heiraten. Auch Tiere heiraten nicht. Somit ist es keirWunder, dass wir den Anfang der Ehe nicht finden können, wenn wir nur die Tiere und die Evolution betrachten. Aber auch die Engel heiraten nicht. Die einzigen Wesen, die heiraten und Familien haben wie Gott, sind die Menschen. Es ist eine Beziehung auf der Gott-Ebene! Die Ehe ist ein Abbild der Ehe der Erstlingsfrüchte mit Jesus Christus, um Ihm zu helfen, in der Welt von Morgen zu regieren, weil diese Erstlinge heute Seine Botschaft verkünden, und Gott wird sie einsetzen, um Seinen Thron mit Ihm zu teilen und diese Welt zu regieren und sie über Ehe und Familie zu lehren. Das ist eine wunderbare, wunderbare Wahrheit! Es ist eine kolossale Botschaft, wenn wir sie nur beachten würden

Nun, die Ehe – die eine Beziehung auf der Gott-Ebene ist – ist, ich wiederhole, nur ein Typus für unsere Ehe mit Christus. Und die Familie ist natürlich nur ein Typus für die Familie Gottes selbst, die von Gott, dem Vater, regiert wird. Es dreht sich alles um die Familie, um die Aufnahme in Gottes Familie.

Warum also die Ehe? Nun, wenn Sie eine herausragende, wunderbare Ehe führen wollen, müssen Sie das verstehen. Wir alle müssen das. Wir müssen es wirklich. Wir haben die Pflicht, es zumindest in Erwägung zu ziehen, denke ich. Ich denke, wir alle sollten DAS tun.

Ich möchte Ihnen noch einmal diese Aussage vorlesen. "Es gibt für den Menschen in diesem physischen Leben wohl keinen größeren Segen als eine glückliche Ehe; eine Ehe, die auf wahre Liebe, auf Achtung, Aufrichtigkeit und Treue gegründet ist. Das gilt besonders dann, wenn heranwachsende Kinder da sind, die man liebevoll umsorgen und im Geist der Lehre Jesu Christi erziehen kann."

Ist die Ehe dabei, auszusterben? Herr Armstrong sagt: "Niemals!" Und ich sage Ihnen, Sie werden sehen, dass das wahr wird. Sie werden es sehen. Gott hat es gesagt und Er führt immer aus, was er sagt. Immer!

Und Herr Armstrong setzt fort: "Im Gegenteil, die einzigen Menschen, die noch leben werden, wenn sich Gottes großer Plan hier auf Erden erfüllt haben wird, werden diejenigen sein, die zu unsterblichen, göttlichen Geistwesen verwandelt wurden und in alle Ewigkeit als Familie in Glück und Harmonie zusammenleben werden, denn das ist das Leben des ewig lebenden Gottes. Können Sie diese großartige Wahrheit ermessen?" Wow! Das ist eine starke Aussage! Aber Sie können es überprüfen und Sie können es beweisen. Aber auch wenn Sie ein Milliardär sind, können Sie es nicht kaufen. Und wenn Sie ein Filmstar sind, können Sie es deshalb auch nicht bekommen. Das ist einfach nicht möglich.

Dies alles ist das wahre Evangelium Gottes. Das ist es, was die Leute nicht verstehen. Dasst die gute Nachricht! Dasist das Evangelium vom Reich oder der Familie Gottes. Die gute Nachricht! Und es ist die beste Nachricht, die Sie jemals hören können. Die beste!

Lassen Sie mich hier nur einen kleinen Absatz vorlesen. Herr Armstrong sagte: "Und das Potenzial des Menschen – der phantastische Zweck des menschlichen Lebens – besteht darin, wiedergeboren zu werden – von Gott geboren – in die Gottfamilie hineingeboren zu werden – und sich ewig eines gesegneten und glücklichen Ehe- und Familienlebens zu erfreuen!" Und sehen Sie, wohin es führt! Sehen Sie, was für eine herrliche Welt von Morgen und ewiges Leben es Ihnen gibt. Ein glückliches Familienleben für immer! Das ist etwas, von dem wir nicht wegkommen wollen.

Sieht man sich die heutigen Sexualsünden an, rauben sie der Menschheit nur den Spaß, die Freude und das eheliche Glück. Das ist das Einzige, was sie tun! Es gibt unerbittliche Gesetze wie man eine glückliche Ehe führt, eine Ehe voller Freude, oder aber eine, die mit einem Fluch behaftet ist. Das ist die brutale Wahrheit.

Gottes Gesetze wurden in Kraft gesetzt, um Glück, Frieden, Sicherheit und strahlende Freude, ein aufregendes Leben zu erzeugen. Glauben Sie das?

Herr Armstrong fährt in seiner Erklärung fort, und Sie müssen das in der Broschüre lesen, weil es dort so vieles gibt, aber er erklärt Ihnen, was ehelicher Sex und die drei wunderbaren und freudvollen Zwecke davon sind. Und Sie werden niemanden finden, der das, worüber ich heute gesprochen habe, weiß und versteht. Sie müssen diese Broschüre lesen. Ich sage Ihnen, es ist einfach vollgepackt mit dieser kolossalsten aller Wahrheiten, die Sie laut Herrn Armstrong und der Bibel je erfahren können! Ja, die Bibel! Sie bringt Stabilität nicht nur für die Familien, nicht nur im Sex, sondern es bringt Stabilität für die ganze Nation und für die ganze Welt! Und das wird schon in Kürze geschehen, ob es uns gefällt oder nicht, es wird geschehen und wir werden sehr glücklich sein.

Aber sehen Sie, Herr Armstrong spricht über Sexappeal zu uns, der sich auf das Gesicht, dem Verstand, dem Herzen und der nicht greifbaren Romantik zwischen zwei zueinander passenden, lebenslangen Liebschaften fokussiert. Es geht um den Sinn. Es spielt sich im Kopf und im Gehirn ab. Aber wer glaubt das heute noch? Aber wenn Sie diese überaus glückliche Ehe wollen, müssen Sie das verstehen. Das sind unerbittliche Gesetze.

"Gott hat die menschliche Sexualität als Ausdrucksmittel der ehelichen Liebe entworfen. Die Liebesumarmung, die Zärtlichkeiten, die Liebesworte zwischen Mann und Frau – wenn sie einander versichern, dass der andere der kostbarste, liebste, beste Mensch auf Erden ist – verbinden die Partner im Lauf ihres Lebens immer mehr." Nun, haben Sie iemals eine bessere Nachricht als diese gehört? Ich sage Ihnen, das ist wunderbar.

In Offenbarung 19, 7 steht: "Lasst uns freuen und fröhlich sein und ihm die Ehre geben; denn die Hochzeit des Lammes ist gekommen, und seine Braut hat sich bereitet." Sehen Sie, die Ehe ist ein Ebenbild von unserer Hochzeit mit Jesus Christus, die Hochzeit der Erstlinge mit Jesus Christus.

Und wenn Sie zurück zu 1. Mose 1 und Vers 26 gehen, sehen Sie, dass dort steht: "... Lassetuns Menschen machen, ein Bild, das uns gleich sei." Sie sehen hier, das Wort "Gott" ist "Elohim", dessen wahre Bedeutung *Familie* ist. Gott wird den Charakter in uns bilden, den Charakter Gottes, so dass wir in Seine Familie geboren werden können und die freudigste Beziehung haben, die die Menschen jemals haben können, und Sie werden sie für alle Ewigkeit haben, und sie wird sogar noch viel größer sein. Das ist unsere Zukunft, wenn wir das über die Ehe und Familie verstehen.

Es gibt noch mehr, dass ich Ihnen geben könnte, aber ich habe nicht die Zeit, um darauf einzugehen.

Lassen Sie mich Ihnen jedoch diese eine Aussage noch einmal vorlesen. "Es gibt für den Menschen in diesem physischen Leben wohl keinen größeren Segen als eine glückliche Ehe; eine Ehe, die auf wahre Liebe, auf Achtung, Aufrichtigkeit und Treue gegründet ist. Das gilt besonders dann, wenn heranwachsende Kinder da sind, die man liebevoll umsorgen und im Geist der Lehre Jesu Christi erziehen kann... Können Sie diese großartige Wahrheit ermessen?" Kann ich das wirklich begreifen? Sie Müssen das studieren und wirklich darüber meditieren.

Herr Armstrong sagte: "Ich habe Ihnen hier die großartigste, kostbarste und wertvollste Wahrheit gegeben, die Sie jemals wissen können."